

**Medienmitteilung Zürich, 22. März 2013**

## **Medienmitteilung**

# **«Kostbares und reines Naturgut fördern»**

## **Internationaler Tag des Wassers - Neues Verbands-Präsidium und verstärkter Einsatz für Schutz von natürlichem Mineralwasser**

**Der Verband Schweizerischer Mineralquellen und Soft-Drink-Produzenten (SMS) wählte Urs Schmid, CEO/Mitinhhaber Allegra Passugger Mineralquellen AG, zum Präsidenten und Erland Brügger, CEO Rivella AG, zum Vizepräsidenten. Zum heutigen Weltwassertag betont der SMS sein langjähriges Engagement für eine gute Wasserversorgung, nachhaltigen Quellenschutz und ein faires Nebeneinander von Wasserversorgern und Mineralwasser-Abfüllern. Die Mineralwasser-Branche ist ein wichtiges Segment unserer Industrie und unserer Volkswirtschaft.**

Der SMS hat sich an seiner diesjährigen Generalversammlung neben den statutarischen Geschäften mit der Revision des Lebensmittelgesetzes und der Anhörung im Bereich Lebensmittel und Gebrauchsgegenstände auseinandergesetzt. Aber auch politische Vorstösse wie das Postulat von Nationalrat Antonio Hodgers wurden diskutiert. Dieser möchte eine Steuer auf allen Getränkeverpackungen, in denen natürliches Mineralwasser oder andere alkoholfreie Getränke angeboten werden, einführen und somit eine bessere Lenkung der Nachfrage nach Leitungswasser bewirken. Dieses Ansinnen ist klar abzulehnen. Es geht nicht an, die Schweizer Bevölkerung über den Geldbeutel zum Leitungswasserkonsum zu zwingen.

Der SMS setzt sich seit Jahren erfolgreich für gute Rahmenbedingungen und gesunden Wettbewerb zugunsten des reinen, natürlichen Mineralwassers ein. Der neue Präsident des SMS, Urs Schmid, hält Ausblick: «Der SMS verteidigt natürliches Mineralwasser nicht nur als hochwertiges Konsumgut. Es geht auch darum, ein Stück kostbares und reines Naturgut zu fördern». Gerade in Zeiten des verschärften Wettbewerbs und der weltweiten Wasserknappheit wolle er unter seinem Präsidium verstärkt darauf achten, natürliches Mineralwasser als hervorragendes Naturprodukt noch besser positionieren und unterstützen zu können.

Angriffe auf natürliches Mineralwasser verurteilt der Verband: Leitungswasser und natürliches Mineralwasser sind zwei ganz unterschiedliche Produkte. Natürliches Mineralwasser darf von Gesetzes wegen nicht behandelt und muss direkt an der Quelle abgefüllt werden. Urs Schmid und Erland Brügger betonen, die stabilen Verkaufszahlen zeigen, «wie beliebt und nachgefragt die verschiedenen natürlichen Mineralwässer sind». Diese konstante Nachfrage zeige, wie wichtig den Schweizerinnen und Schweizern reine Naturprodukte und die freie Wahl seien. «Darauf bauen wir», sagt Brügger.

### **Weltwassertag 2013: Chance für gemeinsamen Einsatz**

Der Weltwassertag 2013 steht dieses Jahr unter dem Motto «Wasser und Zusammenarbeit». 2013 wurde von der UNO zum internationalen Jahr der Zusammenarbeit zum Wasser aus-

gerufen. Ziel ist es, das Bewusstsein dafür zu schärfen, wie sehr die Zusammenarbeit aller Instanzen im Bereich Wasser erwünscht, nötig und alltäglich werden muss. Wasserressourcen aller Art benötigen Schutz. Denn die Welt steht vor der Frage, wie sie den kontinuierlich steigenden Wasserbedarf decken kann: Die Frage des Quellenschutzes, des Zugangs zu Wasser, dessen Abfüllung, Verteilung etc. erfordern deshalb respektvollen Umgang mit den Ressourcen und ein partnerschaftliches Miteinander aller.

Urs Schmid sagt: «Das Jahr des Wassers zeigt besonders deutlich: Attacken gegen in Flaschen abgefülltes Wasser und damit Angriffe gegen natürliches Mineralwasser sind inakzeptabel und müssen endgültig der Vergangenheit angehören. Dafür setzen wir uns mit Nachdruck ein».

Die Mitglieder des SMS leisten ihren Beitrag tagtäglich: Sie realisieren laufend Einsparungen in den Bereichen Verpackung, Energie, Wasserverbrauch und Transport, um das natürliche Mineralwasser nachhaltig und umweltschonend abfüllen und anbieten zu können.

Natürliches Mineralwasser :

[www.getraenke.ch](http://www.getraenke.ch) und unter [www.mineralwasser.ch](http://www.mineralwasser.ch).

**Weitere Auskünfte:**

Urs Schmid, CEO/Mitinhaber Allegra Passugger Mineralquellen AG, Präsident SMS

+41 79 233 40 40

[urs.schmid@passugger.ch](mailto:urs.schmid@passugger.ch)

Marcel Kreber, lic. iur. Generalsekretär SMS

+41 79 650 48 73

[marcel.kreber@getraenke.ch](mailto:marcel.kreber@getraenke.ch)

*Der Verband Schweizerischer Mineralquellen und Soft-Drink-Produzenten (SMS) ist die Branchenorganisation der Mineralwasser- und Erfrischungsgetränkewirtschaft. Dem Verband gehören 16 Unternehmen an, welche sich für rund 70 Prozent der Mineralwasser- und rund 95 Prozent der Erfrischungsgetränkévolumina in der Schweiz verantwortlich zeigen. Rund 20'000 Arbeitsplätze sind in der Schweiz direkt und indirekt mit ihr verbunden.*